

## Wohnpark mit neuem Projekt auf dagobertinvest

Der Bauträger wirbt per Crowdfund Geld für Häuser in Tribuswinkel ein

Drei Crowdfunding-Projekte bei dagobertinvest hat die Wohnpark Bauträger W.B. GmbH bereits abgeschlossen, zwei davon sind samt Zinsen zurückbezahlt, heißt es auf der Crowdfunding-Plattform. Es konnte ein weiteres, noch größeres Projekt gestartet werden: in Tribuswinkel bei Wien werden fünf Einfamilienhäuser errichtet. Das Projekt ist bereits in der Umsetzung, dadurch ist die Laufzeit der Investments gerade einmal zehn Monate lang und

dafür werden 6,6 Prozent Zinsen p.a. in Aussicht gestellt. Vier Einheiten sollen bereits verwertet, die Finanzierung sichergestellt sein. Die Wohnpark Gruppe wurde 1992 in Wien von Wolfgang Bittermann mit dem Ziel gegründet, leistbare Häuser für jeden Geschmack zu bauen und somit bleibende Werte zu schaffen. Seither wurden mehr als 980 Häuser errichtet. Da die Finanzierungslandschaft der Banken Bauträger zusehends einengt, können neue Projekte



nur noch mit hohem Eigenmittelbedarf entwickelt werden. Allerdings sind die benötigten Eigenmittel für die Bankfinanzierung laut Bittermann bereits in laufenden Projekten gebunden.

## S Immo auf bestem Weg zu nächstem Rekordjahr

Hohe Wertsteigerungen vor allem in Deutschland, Investitionen im Gange

Das soeben zu Ende gehende Jahr könnte ein weiteres Rekordjahr für die S Immo werden. Zum Ende des dritten Quartals bestätigte sich der positive Trend der Vorquartale. Diese Entwicklung führt Vorstand Ernst Vejdovszky auf diverse Faktoren zurück: Mit dem Verkauf von ca. einem Drittel des deutschen Wohn-Portfolios konnten die Bewertungsgewinne der letzten Jahre realisiert werden. Diese Transaktion im Umfang von etwa ei-

nem Drittel des deutschen Wohnportfolios der S Immo umfasste insgesamt ca. 1500 Wohneinheiten in Berlin und der Region Hamburg. Deutschland steht aber weiterhin im Investitionsfokus der S Immo AG, wird betont. Auch wesentliche Kennzahlen wie EBIT, EBT und Periodenergebnis konnten gegenüber den entsprechenden Vorjahreszahlen deutlich gesteigert werden. So betrug das Periodenergebnis 119,8 Mio. Euro (Q3 2015: 28,2 Mio.



ERNST VEJDOVSZKY, S Immo

Euro). Auch die Aktie zeigte sich zum Quartalsultimo stark: Mit 9,37 Euro und einer Year-to-Date-Performance von plus 14,27 Prozent wurde der ATX deutlich übertroffen.

## Positiver Trend bei Warimpex festigt sich

Developer sieht stabile Entwicklung bei den Hotels; Plus im Bürosegment

Erfreuliches berichtet die Warimpex Finanz- und Beteiligungs AG: Das operative Geschäft hat sich in den vergangenen drei Quartalen positiv entwickelt, was sich auch im Periodengewinn widerspiegelt. Zudem befinden sich einige Developments in der Pipeline, die erwartungsgemäß voranschreiten – auch auf der Transaktionsseite verbuchte Warimpex Erfolge, so CEO Franz Jurkowitsch. Das operative Hotelgeschäft war in den ersten drei Quar-

talen 2016 stabil, die Performance der Hotels zufriedenstellend. Wegen der Hotelverkäufe in Ekaterinburg in 2015 und einer dadurch geringeren Zimmerzahl sanken die Umsatzerlöse im Hotelbereich in den ersten neun Monaten um fünf Prozent auf 39,6 Millionen Euro. Ein Plus gab es bei den Bürogebäuden: Durch die Fertigstellung und Vermietung des Zeppelin Büroturms (St. Petersburg) sowie des Erzsébet Bürogebäudes (Budapest) gab es ein Plus



FRANZ JURKOWITSCH, Warimpex

von 2,9 auf 6,2 Millionen Euro. Der Gesamtumsatz blieb stabil (+1%) bei 46,8 Millionen Euro. Das Bruttoergebnis vom Umsatz stieg um 14 Prozent auf 20,5 Millionen.